

# Wir sorgen für bezahlbare Wohnungen und lebenswerte Kommunen



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller\*in: BAG Planen Bauen Wohnen  
Beschlussdatum: 08.04.2017

## Änderungsantrag zu FH-BW-01

### Von Zeile 1 bis 16:

Mit der globalen Wirtschaftsentwicklung und zunehmender Marktkonzentration verstärken sich nicht nur soziale Ungerechtigkeit, sondern ebenso regionale Ungleichheiten. Während große Städte sich neuer Bevölkerungszunahme und wachsendem Wirtschaftsdruck stellen müssen, leiden viele Klein- und Mittelstädte unter wirtschaftlicher Strukturschwäche. Es gibt in Ost und West Städte und Regionen, denen mit der Deindustrialisierung ihre Wirtschaftsgrundlage entzogen wurde. Auch die Agrarindustrie und das v.a. in Ostdeutschland forcierte „Landgrabbing“ nehmen vielen Dörfern und Kleinstädten in ländlichen Regionen die lokale Wertschöpfung. So fordern Bevölkerungswachstum und steigende Wirtschaftskraft auf der einen Seite und Bevölkerungsrückgang und Leerstand auf der anderen Seite die Politik von Bund, Ländern und insbesondere den Kommunen in neuer Weise heraus. Dies zumal die Finanzkraft der Kommunen sehr unterschiedlich, häufig aber anhaltend prekär ist.

~~Zu Hause, auf der Straße, bei der Arbeit, in Kindertagesstätten und der Schule verbringen wir zusammen unser Leben. Vor Ort werden unsere Alltagsfragen beantwortet. Ist der Weg zum Job schnell erreichbar und die Miete bezahlbar? Ist der Arzt oder die Ärztin nur einen Katzensprung entfernt? Fährt der Bus alle fünf Minuten oder existiert gar keine Haltestelle? Gibt es fußläufig eine Lieblingskneipe, Kinos und ausreichend Sportstätten? Ist der Dorfladen ein naher und geliebter Treffpunkt oder längst geschlossen? Kann man einfach mal losradeln, ohne Slalom durch Schlaglöcher fahren zu müssen? Diese Grundlagen des Alltags sorgen für Wohlbefinden oder Frust. Sie prägen unser Zusammenleben und bestimmen, ob ein Arbeitsplatz erreichbar und die Balance zwischen Familie und Arbeit möglich ist und ob alle Menschen leben können, wie und wo sie wollen. Sie bestimmen, ob Kinder gut aufwachsen, ob ein gutes Leben im Alter möglich ist und die Pflege reibungslos funktioniert. Die Lebensqualität wird vom Angebot vor Ort entschieden, egal ob auf dem Land oder in der Stadt. Unsere Wohnorte sollen Teilhabe und Chancen im Alltag unabhängig vom eigenen Geldbeutel ermöglichen. Ein umfangreiches und hochwertiges öffentliches Angebot vor Ort ist ein Sprungbrett ins gesellschaftliche Leben, gerade für Menschen ohne großen finanziellen Spielraum.~~

Unsere Wohnorte sollen Teilhabe und Chancen im Alltag unabhängig vom eigenen Geldbeutel ermöglichen. Ein umfangreiches und hochwertiges öffentliches Angebot vor Ort ist ein Sprungbrett ins gesellschaftliche Leben, gerade für Menschen ohne großen finanziellen Spielraum.

## Begründung

Die Problemdarstellung bedarf der notwendigen Abstraktion um ernst genommen zu werden.